

**Erläuterungen der Vertreterversammlung des
Österreichischen Rechtsanwaltskammertages
zur Änderung der Entlohnungs-Richtlinie
vom 12. Mai 2017**

Nach dem Arbeitsprogramm der Bundesregierung 2017/2018 arbeitet diese gemeinsam mit den Sozialpartnern an der Umsetzung eines Stufenplans für einen flächendeckenden Mindestlohn von zumindest € 1.500,-- bis 30. Juni 2017.

Die Rechtsanwaltschaft greift die Überlegungen der Bundesregierung auf und setzt diese im Entwurf zur Änderung der Entlohnungs-Richtlinie und der dadurch vorgesehenen stufenweisen Anhebung des Mindestlohns für Kanzleiangestellte um.

Die letzte Anhebung des Mindestlohns erfolgte durch Beschluss der Vertreterversammlung am 23. September 2016. Diese deutlich über dem Ausmaß einer reinen Inflationsanpassung vorgenommene Anhebung um knapp neun Prozent erfolgt auch unter Berücksichtigung strukturschwacher Regionen Österreichs.

Die geplante stufenweise Anhebung erfolgt ebenso unter dem Aspekt der Berücksichtigung strukturschwacher Regionen und liegt daneben abermals deutlich über dem Ausmaß der reinen Inflationsanpassung: Durch die erste - mit 1. Jänner 2018 geplante - Änderung kommt es zu einer acht-prozentigen Anhebung des Mindestlohn. Bei der zweiten - mit 1. Jänner 2019 geplanten - Änderung kommt es zu einer über elf-prozentigen Anhebung.

15.05.2017